

## August Wilhelm von Schlegel an Imanuel Hermann Fichte

Bonn, 27. August [1839]

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Datum (Jahr) sowie Absende- und Empfangsort erschlossen. – Datierung: Vgl. Schellings Brief an Schlegel vom 10. August 1839, in dem er diesem seinen Sohn Paul empfiehlt. Zudem fiel der 27. August 1839 auf einen Dienstag.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Stuttgart, Württembergische Landesbibliothek
<i>Signatur</i>	Stuttgart, Württembergische Landesbibliothek, Cod. hist. qt. 593, I e, Nr. 365
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S. auf Doppelbl., hs. m. U. u. Adresse
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-21]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-21/briefid/1769">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-21/briefid/1769</a> .

[1] Dürfte ich Ihnen vorschlagen, hochgeehrtester Herr Professor, morgen Mittag um Ein Uhr zum Mittagessen nur mit zwei Gästen bei mir vorlieb zu nehmen. Der eine von diesen, Professor Schelling, ist der Sohn eines Mannes, mit dem Ihr würdiger Vater in mannichfachen Verhältnissen stand.

Mit der ausgezeichnetsten Hochachtung

Ew. Wohlgeb.

ergebenster

Schlegel

Dienstag Morgen

d. 27sten Aug.

[2] An

Herrn Professor Fichte

### **Namen**

Fichte, Johann Gottlieb

Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph von

Schelling, Paul Heinrich Joseph

### **Bemerkungen**

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors